

Medieninformation

Polizeidirektion Görlitz

Ihr Ansprechpartner
Kai Siebenäuger

Durchwahl
Telefon +49 3581 468 2030

medien.pd-gr@
polizei.sachsen.de*

10.07.2020

1. Medieninformation der Polizeidirektion Görlitz

Räuberische Erpressung - Tatverdächtiger festgenommen | Gefasster Ladendieb hatte Haftbefehl offen | Unbeleuchtet geflohen - berauscht gestellt

Verantwortlich: Katharina Korch (kk), Anja Leuschner (al), Marc Klinger (mk)

Räuberische Erpressung - Tatverdächtiger festgenommen

Hoyerswerda, Wittichenauer Straße

10.07.2020, 03:50 Uhr

Hoyerswerda, Karl-Liebknecht-Straße, Am Bahndamm

10.07.2020, 06:25 Uhr

Eine Streife hat am frühen Freitagmorgen in Hoyerswerda einen mutmaßlichen räuberischen Erpresser gefasst.

Der 32-Jährige hatte zuvor offenbar Geld von der Mitarbeiterin eines Geschäfts an der Wittichenauer Straße gefordert. Über einen Hintereingang des Ladens näherte er sich und hielt der Geschädigten dabei ein Werkzeug vor. Die 59-Jährige händigte dem Mann Münzgeld in zweistelliger Höhe aus. Mit seiner Beute und einem Fahrrad flüchtete er. Die Polizei nahm sofort die Fahndung nach dem Täter auf. Mit Hilfe einer Personenbeschreibung ging den Beamten wenig später der Deutsche an der Dresdner Straße ins Netz. Bei dem Beschuldigten fanden die Ordnungshüter zudem eine größere Menge Münzen. Die Polizisten nahmen ihn vorläufig fest. Der Tatverdächtige war in Begleitung eines 39-jährigen Deutschen unterwegs. Auch für ihn klickten die Handschellen, da er als möglicher Komplize an der Tat beteiligt war.

Darüber hinaus steht der 32-Jährige im Verdacht in derselben Nacht die Fahrbahn der Karl-Liebknecht-Straße und der Straße Am Bahndamm

Hausanschrift:
Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
02826 Görlitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdg.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

besprüht zu haben. Beamte fanden den Farbton, der auf der Straße aufgetragen war, auch am Beschuldigten.

Die Kriminalpolizei ermittelt wegen des Verdachts der räuberischen Erpressung und der Sachbeschädigung. (kk)

Gefasster Ladendieb hatte Haftbefehl offen

Hoyerswerda, Kamenzer Bogen

09.07.2020, 13:30 Uhr

Ein Mitarbeiter eines Einkaufsmarktes am Kamenzer Bogen in Hoyerswerda hat am Donnerstagnachmittag einen Ladendieb gestellt. Der 36-Jährige hatte offenbar mehrere Packungen Parfüm und Wodka im Wert von 145 Euro in seine Jacke gesteckt. Eine hinzugerufene Streife kontrollierte den Usbeken. Dabei fanden die Beamten weiteres mögliches Diebesgut in seinem Rucksack sowie ein Multi-Tool mit Messerfunktion in seiner Tasche. Die Polizisten eröffneten ein Strafverfahren wegen des Verdachts des Diebstahls mit Waffen. Ein Drogentest bei dem Beschuldigten wies den Konsum von Amphetaminen und Opiaten aus. Außerdem lag gegen den Tatverdächtigen ein Haftbefehl vor. Damit ging es für den 36-Jährigen anschließend in eine Justizvollzugsanstalt, wo er seine Haftstrafe von einem Jahr und acht Monaten absitzen wird. (kk)

Unbeleuchtet geflohen - berauscht gestellt

Görlitz, Landeskronstraße

09.07.2020, 22:35 Uhr

Einer Streife des Görlitzer Reviers ist am späten Donnerstagabend auf der Landeskronstraße ein Radfahrer ohne Beleuchtung aufgefallen. Dieser nahm einem anderen Verkehrsteilnehmer zudem die Vorfahrt.

Die Polizisten entschlossen sich den Mann anzuhalten und fuhren hinter den Radler. Als dieser die Ordnungshüter bemerkte, bog er bei der nächsten Gelegenheit ab und beschleunigte sein Tempo. Offenbar versuchte er, sich der Kontrolle zu entziehen. Nach einer kurzen Nacheile mit Blaulicht sprang der Flüchtende vom Fahrrad und rannte davon. Die Beamten nahmen ebenfalls zu Fuß die Verfolgung auf und stellten den 27-Jährigen. Bei der Durchsuchung des polnischen Bürgers fanden die Ordnungshüter diverses mutmaßliches Einbruchswerkzeug. Außerdem verlief ein Drogentest bei dem Beschuldigten positiv auf Amphetamine. Die Polizisten stellten das Fahrrad und die Gegenstände des Tatverdächtigen sicher und erstatteten die entsprechenden Anzeigen. (al)

Autobahnpolizeirevier Bautzen

Ins Netz gegangen und in Haft

BAB 4, Dresden - Görlitz, Parkplatz Am Eichelberg

09.07.2020, 14:00 Uhr

Kräfte der Bereitschaftspolizei haben am Donnerstagnachmittag auf dem Parkplatz Am Eichelberg an der BAB 4 einen Peugeot Expert samt seinem 38-jährigen Fahrer kontrolliert.

Rasch stellte sich heraus, dass die Beamten den richtigen Riecher hatten. Gegen den Russen lagen drei Haftbefehle vor. Das Fahrzeug war nicht zugelassen und außerdem mit falschen Kennzeichen versehen. Bei der Nachschau in dem Wagen fanden die Polizisten zudem ein sogenanntes Nun-Chaku. Ausweisen konnte sich der Beschuldigte ebenfalls nicht. Bei der Staatsanwaltschaft Gera lag eine Anzeige wegen illegalen Aufenthalts gegen den Mann vor.

Die Handschellen klickten. Die Autobahnpolizei übernahm die erforderlichen Maßnahmen vor Ort. Beamte brachten ihn am Freitag in eine Justizvollzugsanstalt. (al)

Landkreis Bautzen

Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

Katalysatoren gestohlen

Bautzen, Neusalzaer Straße

29.06.2020, 12:00 Uhr - 08.07.2020, 16:00 Uhr

Unbekannte haben in den vergangenen zwei Wochen an der Neusalzaer Straße in Bautzen von drei Opel Astra Katalysatoren entwendet. Die begehrten Fahrzeugteile schnitten die Täter dabei jeweils aus der Abgasanlage heraus. Die Höhe der entstandenen Sachschäden konnte noch nicht beziffert werden. Der Diebstahlswert belief sich insgesamt auf circa 900 Euro. Die Soko Argus führt die weiteren Ermittlungen. (mk)

Zeugen zu Graffiti-Sprühereien gesucht

Bautzen, Humboldtstraße

07.07.2020 - 08.07.2020

Unbekannte haben auf die Außenmauer an der Humboldtstraße in Bautzen zwischen Dienstag und Mittwoch ein Graffiti angebracht. Der hinterlassene Schriftzug verursachte einen geschätzten Sachschaden von circa 200 Euro.

Bautzen, Schilleranlagen

08.07.2020 - 09.07.2020

Zwischen Mittwoch und Donnerstag beschmierten unbekannte Sprayer einen Hauseingang an den Schilleranlagen in Bautzen. Bei diesem Schriftzug besteht der Verdacht eines Verstoßes gegen das Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen. Der Sachschaden betrug etwa 100 Euro.

Hinweise zu den Tätern liegen in beiden Fällen derzeit nicht vor. Daher sucht die Polizei nun Zeugen. Wer etwas Verdächtiges in den vergangenen Tagen gesehen hat oder Angaben zu den Tätern machen kann, wird gebeten sich im Polizeirevier Bautzen unter der Rufnummer 03591 356 - 0 oder in jeder anderen Polizeidienststelle zu melden. (al)

Zwei Verletzte nach Simson-Unfall

Bischofswerda, Belmsdorfer Straße

09.07.2020, 18:00 Uhr

Am Donnerstagabend ist es in Bischofswerda zu einem schweren Unfall gekommen.

Eine 68-jährige Skoda-Fahrerin wollte von einem Parkplatz nach links auf die Belmsdorfer Straße auffahren. Dabei übersah sie offenbar ein Kleinkrafttrad. Durch die Kollision schleuderte die Simson in den Gegenverkehr und prallte gegen den VW Touran eines 35-Jährigen. Der 18-jährige Kradfahrer und sein 13-jähriger Sozius erlitten durch den Unfall Verletzungen. Beide kamen zur Behandlung in ein Krankenhaus. Der Sachschaden belief sich auf circa 6.000 Euro. Ein Abschleppunternehmen barg die S 51. Der Verkehrsunfalldienst übernahm die Bearbeitung des Zusammenstoßes. (al)

Drei Verletzte bei Kreuzungsunfall

Bautzen, Siemensstraße/Preuschwitzer Straße

10.07.2020, 11:20 Uhr

Am Freitagvormittag hat sich in Bautzen ein schwerer Verkehrsunfall zwischen zwei Fahrzeugen ereignet.

Ein 70-jähriger war mit seinem Mercedes auf der Siemensstraße stadtauswärts unterwegs. Zur selben Zeit befuhr eine 68-Jährige mit ihrem VW die Preuschwitzer Straße und wollte nach links in die Siemensstraße einbiegen. Nach ersten Befragungen zeigte die Ampel für die Volkswagen-Fahrerin grün. Der Benz-Lenker fuhr offenbar ungebremst auf die Kreuzung und prallte seitlich in den T-Cross hinein, so dass dieser sich überschlug. Beide Fahrzeugführer zogen sich leichte Verletzungen zu. Die Beifahrerin im VW erlitt schwere Verletzungen. Rettungskräfte brachten alle zur Versorgung in ein Krankenhaus. Bei der Kollision entstand ein Sachschaden in Höhe von circa 35.000 Euro. Der Verkehrsunfalldienst befasst sich mit den Ursachen des Geschehens. (al)

Mopedfahrerin bei Unfall verletzt

Räckelwitz, OT Neudörfel, Horkaer Straße

09.07.2020, 00:00 Uhr

Eine Mopedfahrerin hat sich Donnerstagnacht bei einem Unfall in Neudörfel leicht verletzt. Sie missachtete offenbar die Vorfahrt eines Renault, der auf der S 101 Richtung Naußlitz unterwegs war. Es kam zum Zusammenstoß.

Rettungskräfte versorgten die Verletzte. An beiden Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von circa 4.500 Euro. (al)

Handgranaten im Garten

Königsbrück, Käthe-Kollwitz-Straße

09.07.2020, 20:30 Uhr

Am Donnerstagabend hat ein Bürger aus Königsbrück den Fund von drei Handgranaten gemeldet. Diese entdeckte er bei Aufräumarbeiten in einem neu übernommenen Garten an der Käthe-Kollwitz-Straße. Eine polizeiliche Überprüfung vor Ort bestätigte den Verdacht. Die Beamten forderten Spezialisten des Kampfmittelbeseitigungsdienstes an. Diese übernahmen die Kiste mit den Sprengkörpern zur Beseitigung.

Manipuliertes Elektrorad aus dem Verkehr gezogen

Hoyerswerda, Straße zum Industriegelände/Schmiedeweg

09.07.2020, 10:00 Uhr

Ziemlich zügig ist am Donnerstagvormittag ein 37-jähriger mit einem Elektrofahrrad in Hoyerswerda unterwegs gewesen. Damit fiel er einer Streife auf der Straße zum Industriegelände auf. Die Beamten kontrollierten den Mann und sein Rad. Dabei stellten sie fest, dass das E-Bike manipuliert war. Dadurch konnte es eine Geschwindigkeit von mehr als 25 km/h erreichen. Für derartige Fahrzeuge ist jedoch das Vorliegen einer Pflichtversicherung erforderlich. Außerdem muss der Lenker über eine gültige Fahrerlaubnis verfügen. Beides konnte der Deutsche jedoch nicht vorweisen. Damit stellten die Polizisten das Gefährt sicher und fertigten Strafanzeigen wegen Fahrens ohne Fahrerlaubnis und Verstoßes gegen das Pflichtversicherungsgesetz. (kk)

Landkreis Görlitz

Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

Geschwindigkeitskontrolle

Kodersdorf, B 115

09.07.2020, 13:45 Uhr - 18:00 Uhr

In Kodersdorf auf der B 115 in Richtung Niesky besteht ein Tempolimit von innerorts üblichen 50 km/h. Dessen Einhaltung hat am Donnerstagnachmittag ein Messteam gute vier Stunden lang genauer unter die Lupe genommen. Rund 1.950 Fahrzeuge passierten die Lichtschranke. Darunter registrierte das System 15 Überschreitungen. In elf Fällen bleibt es bei einem Verwarngeld. Vier Kraftfahrer hatten es besonders eilig. Sie werden nun einen Bußgeldbescheid erhalten. Ein Sattelzug Mercedes fuhr

mit 53 km/h durch die Kontrollstelle, statt mit den für Brummis erlaubten 30 km/h. (al)

Sattelzug auf Umleitungsstrecke liegengeblieben

Waldhufen, OT Nieder Seifersdorf, Hauptstraße/Am oberen Wehr

09.07.2020, 15:10 Uhr

Ausgerechnet auf der Umleitungsstrecke zur Tunnel-Sperrung auf der S 122 in Nieder Seifersdorf ist am Donnerstagnachmittag ein polnischer Sattelzug mit Getriebeschaden liegengeblieben. Polizeibeamte regelten den Verkehr vor Ort. Ein Abschleppunternehmen nahm den Sattelzug an den Haken. Das dauerte etwa eine Stunde. Gegen 16:15 Uhr die Strecke wieder frei. (al)

VW fährt in Ladentür

Görlitz, Salomonstraße

10.07.2020, 10:45 Uhr

Am Freitagvormittag ist es an der Salomonstraße in Görlitz zu einem Verkehrsunfall gekommen. Aus bislang nicht geklärter Ursache fuhr ein 42-Jähriger mit seinem VW in die Eingangstür eines Ladens. Der Fahrer erlitt bei dem Unfall schwere Verletzungen. Rettungskräfte nahmen ihn in ihre Obhut und brachten ihn in ein Krankenhaus. Der Sachschaden belief sich auf rund 30.000 Euro. Eine Mitarbeiterin erlitt einen Schock. Rettungssanitäter versorgen auch die Frau. Der Verkehrsunfalldienst nahm sich des Geschehens an und ermittelt nun die Ursachen. (al)

Fahrrad aus Laube gestohlen

Ebersbach-Neugersdorf, OT Ebersbach

08.07.2020, 22:20 Uhr - 09.07.2020, 08:30 Uhr

Fahrraddiebe sind in der Nacht zu Donnerstag in eine Gartenlaube in Ebersbach eingebrochen. Aus dieser stahlen sie eine Motorsense sowie ein 26-Zoll City-Bike im Gesamtwert von rund 400 Euro. Der Sachschaden betrug etwa fünf Euro. Die Kriminalpolizei eröffnete ein Ermittlungsverfahren. (al)

Betrüger fordert Rentenrückzahlung

Ebersbach-Neugersdorf, OT Ebersbach

09.07.2020, 13:30 Uhr

Am Donnerstag kurz nach Mittag hat sich eine 84-Jährige aus Ebersbach wegen eines versuchten Betruges bei der Polizei gemeldet.

Vor ihrer Tür stand kurz zuvor ein ihr unbekannter Mann. Dieser gab sich als Mitarbeiter der Deutschen Rentenversicherung aus. Er berichtete, dass die vorangegangene Rentenauszahlung zu hoch war und forderte nun 800 Euro von der Dame zurück. Als die Seniorin nicht auf die Forderung einging, verschwand der mutmaßliche Betrüger wieder.

Die Polizei warnt vor Maschen dieser Art, sowohl an der Haustür als auch am Telefon. Gehen Sie, wie die Rentnerin, nicht auf Geldforderungen ein und verständigen Sie die Polizei. (al)

Einbruch in Wohnhaus

Rietschen, OT Hammerstadt

09.07.2020, 00:15 Uhr - 06:00 Uhr

In der Nacht zu Donnerstag haben Unbekannte einen Einbruch in ein Einfamilienhaus in Hammerstadt verübt. Die Langfinger stahlen dabei Bargeld in Höhe von circa 100 Euro. Polizisten schätzten den entstandenen Sachschaden auf ebenfalls etwa 100 Euro. Kriminaltechniker sicherten Spuren. Kriminalisten der Sonderkommission Argus haben die Ermittlungen übernommen. (mk)

Zwei mutmaßliche Graffiti-sprayer gestellt

Streifen des Reviers Weißwasser haben am Donnerstag zwei mutmaßliche Graffiti-sprayer gestellt.

Weißwasser/O.L., Karl- Liebknecht-Straße

09.07.2020, 17:20 Uhr

So fanden die Beamten am Nachmittag nach einem Zeugenhinweis einen 40-jährigen im Bereich eines Einkaufsmarktes an der Karl- Liebknecht-Straße. Der Deutsche hatte zuvor offenbar eine Außenwand des Geschäfts auf etwa sechs Quadratmeter Fläche mit grauer Farbe besprüht. Der Sachschaden lag bei etwa 1.000 Euro.

Weißwasser/O.L., Bautzener Straße

09.07.2020, 21:50 Uhr

Später am Abend ging den Beamten an der Bautzener Straße eine 14-jährige ins Netz. Auch hier gaben Zeugen den entscheidenden Tipp. Die Jugendliche bemalte noch vor den Augen der Streife die Fassade des Einkaufsmarktes mit schwarzer Farbe. Die Ordnungshüter unterbanden dies und brachten das Mädchen zu seinen Eltern. Sachschaden in Höhe von etwa 500 Euro entstand.

In beiden Fällen erfolgten Anzeigen wegen Sachbeschädigung. Die Kriminalpolizei ermittelt und bedankt sich für die Unterstützung der Hinweisgeber. (kk)

Holzstapel in Brand

Krauschwitz/O.L., Turnerstraße

10.07.2020, 02:10 Uhr

Aus bislang unbekannter Ursache hat in der Nacht zu Freitag an der Turnerstraße in Krauschwitz ein Holzstapel gebrannt. Etwa vier Raummeter standen in Flammen. Eine daneben stehende circa 20 bis 30 Meter

hohe Eiche fing dabei ebenfalls Feuer. Kameraden der umliegenden Feuerwehren löschten. Der Sachschaden belief sich auf etwa 1.500 Euro. Die Ermittlungen wegen des Verdachts der Brandstiftung hat die Kriminalpolizei übernommen. (kk)